

TONHALLE STEIGERT ERNEUT BESUCHERZAHLEN

SEITE 1/3

BILANZ ZUM SAISONENDE

BILDER ZUM DOWNLOAD

27.10.2019, 11:00 UHR

LANGVERSION

Die Tonhalle Düsseldorf bleibt auf Erfolgskurs und beschließt die Saison 2018/19 – die erste als gGmbH – mit einer Rekordbilanz. Die hohen Besucherzahlen der beiden Vorjahre, die bislang erfolgreichsten Saisons seit Bestehen der Tonhalle, wurden abermals übertroffen.

Die durchschnittliche Besucherzahl bei den Sternzeichen-Symphoniekonzerten blieb konstant (1.614 Besucher pro Konzert im Vergleich zu 1.603 im Vorjahr), bei der Reihe „Ehring geht ins Konzert“ gab es ein Plus von 6 Prozent (1.737 Besucher pro Konzert), und auch die Kammermusikreihe „Raumstation“ stieß mit durchschnittlich 1.109 Besuchern pro Konzert auf eine erstklassige Resonanz. Die stärksten Zuwächse von 66 Prozent konnten die #IGNITION-Konzerte für Jugendliche verzeichnen. Jedes Konzert der innovativen Musikvermittlungsreihe besuchten durchschnittlich 1.535 Gäste.

Auch international bekam die Tonhalle große Aufmerksamkeit: Die Düsseldorfer Symphoniker spielten unter Chefdirigent Adam Fischer das traditionelle Neujahrskonzert in Budapest und absolvierten Mitte Januar eine erfolgreiche Spanien-Tournee mit fünf Konzerten in Valencia, Madrid, Barcelona, Murcia und Girona – eine Wiedereinladung wurde bereits ausgesprochen. Zudem gewann eine Konzertaufnahme des Orchesters aus der Tonhalle den renommierten BBC Music Magazine Award, mit dem die besten Klassik-Einspielungen des Jahres ausgezeichnet werden. Die Aufnahme von Gustav Mahlers Symphonie Nr. 1 mit Adam Fischer und den Düsseldorfer Symphonikern wurde in der Jurybegründung als „brilliantly fresh“ bezeichnet.

Intendant Michael Becker zieht zufrieden Bilanz: „Es war eine ungemein spannende Saison – anstrengend, mit 11 Monaten ungewöhnlich lang, mit vielen Herausforderungen. Umso schöner ist das Gefühl, dass eigentlich alles sauber ausgekommen ist. Der Saisonabschluss spricht Bände: Berliner Philharmoniker, Düsseldorfer Symphoniker, Lichterfest in Benrath, Tote Hosen – alles passt und gehört in dieser Stadt zusammen. Und die Tonhalle bildet das Zentrum unserer musikalischen Stadtgesellschaft.“

Die Tonhalle verabschiedet sich nun in die Sommerpause und startet am 5. September mit einer festlichen Soiree zu Adam Fischers 70. Geburtstag in die Saison 2019/20. Eine Woche später folgen dann die ersten Sternzeichen-Konzerte mit den Düsseldorfer Symphonikern und einem Strauss-Programm, Antonino Fogliani dirigiert. Dies ist der Auftakt für ein weiteres großskalibriges Konzertjahr in der Tonhalle, in dem Adam Fischer seinen Haydn-Mahler-Zyklus beschließen wird, Principal Guest Conductor Alexandre Bloch Bruckners Siebte und Beethovens

„Pastorale“ dirigiert und GMD Axel Kober mit den Düsseldorfer Symphonikern Mendelssohn^{SEITE 2/3}
„Schottische“ aufführt. Neben Fischer, Bloch und Kober kommen zahlreiche internationale
Gastdirigenten und Solisten in die Tonhalle, darunter Joana Mallwitz, Kirill Gerstein, Augustin
Hadelich und Marc Albrecht. Auf besondere Sternstunden kann sich das Konzertpublikum im
März und April 2020 freuen: Das Bach Collegium Japan wird mit einer exzellenten Solistenriege
Bachs „Johannes-Passion“ musizieren, und Adam Fischer dirigiert sein fünftes
Menschenrechtskonzert – diesmal steht Dvořáks 9. Symphonie „Aus der Neuen Welt“ auf dem
Programm.

DAS SYMPHONISCHE PALAIS

SEITE 3/3

Die Kammerkonzerte der Düsseldorfer Symphoniker

27.10.2019, 11:00 UHR

JOSEPH HAYDN

Streichquartett D-Dur Hob. III/79

OTTORINO RESPIGHI

Il Tramonto / Poemetto lirico di P. B. Shelley

ARNOLD SCHÖNBERG

Streichquartett Nr. 2 fis-moll op. 10 mit Solosopran

Palais Wittgenstein